



# SSV Mühlwald Fußballblatt

Ausgabe 5

04.11.12

SSV Mühlwald  
Sektion Fußball  
Saison 2012/13

[www.ssv-muehlwald.com](http://www.ssv-muehlwald.com)

## Erster Heimsieg

Nach dem Erfolg vom letzten Wochenende konnte unsere Mannschaft gegen Percha nachlegen und wieder einen Sieg einfahren. Unser Team begann recht gut und hatte durch Martin Oberlechner die Riesenchance zur Führung, er vergab aber freistehend vor dem Tor. Allerdings machte es Martin nach eine halben Stunde sehr viel besser, als er aus weiter Entfernung auf das Tor schoss und den gegnerischen Torhüter überraschte. Der Ball senkte sich über den Keeper unter die Querlatte und dies sollte der einzige Treffer in dieser Partie bleiben. Percha war in der Folge das bessere Team und kombinierte bis zum Strafraum

recht gut, allerdings war der Gegner im Abschluss zu harmlos bzw. unser Torwartmann Paul Steiner ein sicherer Rückhalt. Unsere Mannschaft beschränkte sich auf gelegentliche Konter, und hätte in der zweiten Hälfte eigentlich frühzeitig den Sack zumachen können.

Nach 5 Minuten traf der eingewechselte Alex Forer die Latte und nach 20 Minuten lief Lukas Weissteiner alleine auf das Tor zu, sein Schuss ging aber knapp daneben. So war es am Ende ein Zittersieg mit dem Matchwinner Martin Oberlechner, der erst in 2 Mona-



Krönte seine gute Leistung mit seinem ersten Saisonstor. Martin Oberlechner

ten 16 Jahre alt wird, sich aber nicht nur wegen seinem Tor, sondern auch wegen seinem Trainingsfleiß und seinem tollen Einsatz für die Mannschaft ein Sonderlob verdient.

### Zum Inhalt

Bericht Spiel Percha	1
Statistiken	2/3
Impressionen	4
Nacht der Legenden	5
Bericht Spiel Prettau	6
Unser heutiger Gegner	7
Fußballweisheiten	8/9

## Auch U13 siegt gegen Percha

Gegen Percha zeigte unsere Mannschaft eine sehr gute Leistung und konnte sich mit 10:1 durchsetzen. Percha war zu jeder Zeit überfordert so dass wir Chancen in Minuten Takt heraus

spielten und auch so mancher Treffer durch einen Fehler des Gästetorwarts fiel. Besonders zu erwähnen war die Leistung unseres heutigen Kapitäns Manuel Gasser der ein sehr gutes

Spiel zeigte und die gegnerische Abwehr öfters in große Schwierigkeiten brachte.

## 8. Spieltag vom 21.10.2012

Mühlwald : Percha 1:0

Spielort:Mühlwald Beginn: 15.30 Uhr Trainer-Steiner Norbert

Nr.	Name	90 min (Tot)	Eingew.(Tot)	Ausgew.(Tot)	Tore (Tot)	(Tot)	(Tot)
1	Paul Steiner	X(4)					
2	Plaickner Patrick	X(6)					
3	Obergasteiger Alexander	X(7)				(2)	
4	Ausserhofer Alexander	X(7)				(1)	
5	Ausserhofer Andreas	X(6)			(2)	(2)	
6	Oberlechner Martin	(2)		N.15(4)	1(1)		
7	Durmishi Bashkim	X(5)				(3)	
8	Steiner Andreas	X(4)					
9	Weger Florian	(2)		N.16			
10	Oberhuber Simon			N.14			
11	Bonuzzi Andreas			N.13			
13	Weissteiner Lukas		N.11(4)				
14	Oberhuber Jakob						
15	Eppacher Werner		N.7(2)				
16	Wolfsgruber Alexander						
17	Kirchler Sebastian		N.9(2)			(1)	
18	Forer Alex		N.10 (1)				

Torfolge aus Sicht des SSV:

Anmerkungen:

1:0 Oberlechner Martin

## Ergebnisse und Tabelle nach dem 8. Spieltag

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Gsiesertal	7	6	1	0	19:4	19
2	Mareo	7	5	1	1	15:6	16
3	Niederdorf	8	5	0	3	16:8	15
4	Raas	8	5	0	3	15:10	15
5	Lüsen	7	4	2	1	17:7	14
6	Wengen	7	2	3	2	7:6	9
7	Olang	8	2	3	3	13:14	9
<b>8</b>	<b>Mühlwald</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>6:16</b>	<b>7</b>
9	Prettau	7	2	0	5	12:17	6
10	Gais	7	1	1	5	5:23	4
11	Pecha	7	0	0	7	2:16	0

Heim	Gast	Erg.
Lüsen	Gais	3:1
Mareo	Prettau	4:0
<b>Mühlwald</b>	<b>Percha</b>	<b>1:0</b>
Niederdorf	Wengen	0:1
Olang	Raas	1:0



## Tolle Feier nach dem ersten Heimsieg

Nachdem unsere Jungs auch den ersten Heimsieg gegen Percha einfuhren sah man deutlich die Erleichterung der Mannschaft. Nach dem missglückten Saisonsstart scheint die Mannschaft nun langsam in Schwung zu kommen. Erfreulich war auch dass Alex Forer, der seiner Karriere eine Auszeit gönnen wollte, am Sonntag gegen Per-

cha überraschend wieder im Kader stand und in der 2. Halbzeit auch sein Comback gab.

Diese positiven Ereignisse mussten natürlich auch gefeiert werden. So wurde es eine ziemlich lange und fröhliche Analyse des Spiels, oder man kann es auch After Show Party nennen. :-)

Feierte sein Comeback

Alex Forer



# SSV MÜHLWALD-FUSSBALL

## Die Nacht der Legenden



**Samstag,  
17. November 19 Uhr**

**Vereinshaus  
Mühlwald**

**Für Stimmung und Unter-  
haltung  
sorgt DJ Manni.**

**Der SSV Mühlwald-Fussball lädt alle herzlich ein zur Nacht der Legenden. Mit Präsentation des Mühlwalder Legendenteams das von Mühlwalder Fussballfans im Laufe der Vorrunde gewählt wurde.**

**Anschliessend sind alle zum gemeinsamen Törggelen eingeladen.**

**Der SSV Mühlwald-  
Sektion Fussball  
freut sich auf Euer  
Kommen**



[www.ssv-muehlwald.com](http://www.ssv-muehlwald.com)



## Schneegestöber in Prettau

Vom Winde verweht... So könnte man den Sonntag betiteln als unsere Mannschaft nach Prettau zum Auswärtsspiel antrat. Vom Winde verweht war nicht nur das Spiel selbst sondern auch die guten Leistungen der vergangenen Spieltage mit 2 Siegen in Folge.



Der Kader war dünn besetzt und Mühlwald begann schon eher verunsichert und schwach. Trotzdem gab es die erste Chance für uns nach etwa 5 Minuten. Doch das Blatt wendete sich und die Hausherren kamen durch kollektive Fehler unserer Abwehr nach ca 10 Minuten zum Führungstreffer. Nach bereits 15 Minuten musste Trainer Norbert bereits den ersten Wechsel vornehmen. Jakob Oberhuber konnte nicht mehr weiterspielen und machte Platz für Alex Forer. Doch das Wetter und die Leistung unserer

Mannschaft verschlechterten sich.

Nach 20 Minuten verschätzte sich Kapitän Xavo bei einem Kopfball, ein Prettau-er Stürmer nutzte dies eiskalt aus und drückte völlig alleine zum 2:0 ein, Torwart Paul war da machtlos. Gleich darauf hatte Simon Oberhuber den Anschlusstreffer auf dem Fuss um das Spiel nochmal spannend zu machen. Doch der Ball rutschte ihm über den Spann und die Chance war vergeben. Nach einer halben Stunde kamen dann extreme Windböhen auf und die Sicht wurde immer schlechter so dass der Schiri sich entschloss das Spiel für 15 Minuten zu unterbrechen. Das schien den Prettau-er Spielern und Zuschauern nicht zu behagen denn sie übten heftige Proteste gegenüber dem Spielleiter. Nach einigen Diskussionen brach der Schiri das Spiel dann

entgültig ab. Die Partie wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt und neu gestartet. Natürlich sehr zum Ärger der Prettau-er Spieler und Fans.

Der Wetter und Fussballgott hatte also Erbarmen mit unserer Mannschaft. Jetzt liegt es natürlich an uns, diese 2. Chance zu nutzen.

Im Wiederholungsspiel muss sich natürlich die Einstellung einiger Spieler deutlich bessern, sonst laufen wir erneut ins offene Messer.

Also Jungs auf geht's, reist euch am Riemen und zeigt wieder solche Leistungen wie gegen Wengen und Percha.

## U13 Niederlage gegen Taufers

Gegen die Mannschaft aus Sand in Taufers konnten wir lange gut mithalten sodass es zur Halbzeit nur 0:0 stand. Nach der Pause konnten wir das unentschieden noch bis

zehn Minuten vor Schluss halten ehe das Tor zum 1:0 für Taufers fiel. 5 Minuten später dann auch noch das Tor zum 2:0. Insgesamt konnten wir aber gut mithal-

ten und können optimistisch in das letzte Spiel der Hinrunde gehen.

## Derby Time- Mühlwald VS Gais

Am heutigen Sonntag bittet unser SSV den ASV Gais zum Tanz auf den Rasen. Es ist ein sogenanntes Lokalderby. Heuer mit etwas ausgeglichenen Chancen. Gais ist normalerweise in den oberen Regionen der Tabelle zu finden wenn nicht sogar eine Liga höher. Aber heuer scheinen beide Mannschaften ebenbürtig zu sein. Jedoch ist Gais ein unangenehmer Geggner und für Mühlwald sind das meistens Schlüssel-spiele. Man erinnert sich mit Grauen an die vorige Saison. Mühlwald spielte in beiden Runden äusserst stark und war in der Tabelle auch vor Gais, bis- ja bis zum Derby. Im Auswärtsspiel wurden wir regelrecht vorgeführt und dann gings bergab. Im Rückspiel ein ähnliches Bild. Dort spielte Mühlwald eher besser und hätte auch den Sieg verdient, aber Gais drehte innerhalb weniger Minuten einen 0:1 Rückstand und gewann am Ende 2:1. Auch danach gings mit unseren Leis-

tungen bergab. Das werden wir heuer aber vermeiden und sicherlich wird unser Trainer die Mannschaft perfekt einstellen und den Druck wegnehmen. Der Aufwärtstrend in den letzten Wochen lässt gutes hoffen.

Die Derbys der letzten 10 Jahre:

2002-03:

Mühlwald:Gais 2:1

Gais : Mühlwald 0:1

2003-04:

Mühlwald : Gais 4:0

Gais : Mühlwald 0:1

2011-12:

Gais : Mühlwald 4:0

Mühlwald : Gais 1:2

Hier einige Bilder vom Heimderby 2011-12:



## Fussballzitate:

Einige müssen ihre Bauchmuskeln trainieren, obwohl sie nicht mal wissen, was das ist. Wenn wir die trainieren, kommen sie am nächsten Tag an und meinen, sie haben was mit dem Blinddarm. (Willi Reimann)

Es gibt Trainer, die machen alles richtig und haben nie Erfolg. Und dann gibt es Trainer, die machen alles falsch und werden zweimal Deutscher Meister. (Erich Ribbeck)

Mir ist es egal, ob es ein Brasilianer, Pole, Kroatie, Norddeutscher oder Süddeutscher ist. Die Leistung entscheidet, nicht irgendeine Blutgruppe. (Christoph Daum)

Was ich ihnen zur Halbzeit gesagt habe, wäre im Radio nicht zu drucken. (GERRY FRANCIS)

Eine Drehung mehr, und ich wäre im Rasen verschwunden. (Thomas Häßler)

Es sah so aus, als ob der Schiedsrichter eine neue gelbe Karte hatte und sehen wollte, ob sie funktioniert. (RICHARD RUFUS)

Zum Wohle der Mannschaft kann ich nicht nur machen, was der Trainer will. (Giovane Elber)

"Im Training hab ich mal Alkoholiker gegen Antialkoholiker spielen lassen. Die Alkoholiker gewannen 7:1. Da war's mir wurscht. Da hab i g'sagt: sauft's weiter!" (Merkel zum Thema Alkohol)

## Heimspiel wird zum Auswärtsspiel

Durch die unsichere Wetterlage wird das Spiel gegen Gais nach Mühlen in Taufers verlegt. Da man die Meldung bereits Anfang der Woche machen muss konnte man mit der Entscheidung nicht bis zum letzten Moment warten. Wir bitten die Fans um Verständnis. Als Entschädigung sind alle Fans und Freunde, natürlich auch Spieler

und Betreuer nach dem Spiel eingeladen im Sporthaisl in Mühlwald, dort wartet a Golasch-sippl af enk. Wir würden uns freuen nach dem Spiel viele Fans zur Spielanalyse begrüßen zu dürfen.

Dazu ein Suppenwitz:

Omili und Opili feiern ihren Hochzeitstag. Sagt Omili: "Komm, laß uns mal feiern wie früher!" Opili kocht eine

Suppe. Opili: "Dazu müssen wir uns auch ausziehen!" Nackt sitzen beide am Tisch und genießen die Suppe. Sagt Omili: "Komm, gib mir einen Zungenkuß." Sie beugen sich nach vorn und fangen an, sich zu küssen. Da sagt Omili: "Hach, mir wird so warm ums Herz!" Sagt Opili: "Na, dann nimm doch deinen Tit-ten aus der Suppe!"

Wenn es in die Suppe hagelt, ist das Dach wohl schlecht genagelt!

## Fussballwitze

Zwei Nonnen spielen Fussball. Die Erste hat schon siebenmal neben das Tor geschossen, und jedesmal ruft sie : "Scheiße, daneben!" Der Zweiten wird das zuviel und sie



sagt: "Wenn du nochmal Scheiße daneben, sagst, dann soll dich ein Blitz vom Himmel treffen. "Die Erste schießt wieder neben das Tor, sie kann sich nicht beherrschen und

uft wieder: "Scheiße, daneben!" Da fährt ein Blitz vom Himmel und trifft die zweite Nonne. Eine Stimme ruft von oben: "Scheiße, daneben!!"

## Und noch einer...

"Drei Jungen prahlen mit ihren Autogrammen von Fussballstars. "Ich habe eine Unterschrift von Netzer!", sagt der Erste. "Ich habe ein Foto mit Unterschrift von Müller!", prahlt der Zweite. "Na und?" sagt der Dritte.

"Ich habe einen handsignierten Suppenwürfel von Beckenbauer."

Wie heißt der Schwedische Fussballnationaltorwart?

**Lassn Reinström (Lass ihn reinströmen)**



## Schlaue Sprüche von Fussballkommentatoren:

"Es steht im Augenblick 1:1. Aber es hätte auch umgekehrt lauten können." (Heribert Faßbender)

"Ich will nicht parteiisch sein. Aber läuft, meine kleinen schwarzen Freunde, läuft." (Marcel Reif)

"Ja, Statistiken. Aber welche Sta-

tistik stimmt schon? Nach der Statistik ist jeder vierte Mensch ein Chinese, aber hier spielt gar kein Chinese mit." (Werner Hansch)

"Auch die Schiedsrichter Assistenten an der Linie haben heute ganz ordentlich gepfif-

fen." (Wilfried Mohren)

"Ich habe nur immer meine Finger in Wunden gelegt, die sonst unter den Tisch gekehrt worden wären." (Paul Breitner)

"Nein, liebe Zuschauer, das ist keine Zeitlupe, der läuft wirklich so langsam." (Werner Hansch)